

Im Auftrag des:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und nukleare Sicherheit

## Informationen zur Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Internationalen Klimaschutzinitiative

(Stand: 19. November 2018)

Ein einheitlicher Außenauftritt ist für die Projekte der Internationalen Klimaschutzinitiative (IKI) unerlässlich. Folgende Regelungen sind für die Öffentlichkeitsarbeit zu IKI-Projekten zu beachten:

### 1) Nennung der IKI

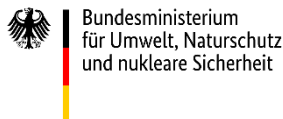
- In der Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Publikationen, Berichte, Website, Veranstaltungen, Zusammenarbeit mit den Medien) ist stets deutlich auf die **Förderung** des Projektes durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit und die IKI hinzuweisen, zum Beispiel:

*„Das Projekt ist Teil der Internationalen Klimaschutzinitiative (IKI). Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) fördert die Initiative aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestags.“*

### 2) Logo

- Bei Print- und Onlinepublikationen sowie anderen Medien der Öffentlichkeitsarbeit (Banner, Schilder, etc.) ist stets das Förder-**Logo** des BMU mit dem **Zusatz** „Gefördert durch“ (für Zuwendungsempfänger) oder „Im Auftrag des“ (für Auftragnehmer und Treuhänder) zu nutzen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Im Auftrag des:



- Das Förder-Logo für **Zuwendungsempfänger** und **Auftragnehmer** erhalten Sie in den folgenden Sprachen: Arabisch, brasilianisches Portugiesisch, Chinesisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Portugiesisch, Russisch und Spanisch.
- Falls die gewünschte Sprache nicht angeboten wird, verwenden Sie bitte das Logo in englischer Sprache.
- Das Förder-Logo muss nicht auf die **Visitenkarten** des Auftragnehmers/ Zuwendungsempfängers gedruckt werden.
- Die Entscheidung, ob das Förder-Logo des BMU auch auf anderen Objekten, wie z.B. Projektfahrzeug, Boot, Bürofenster usw. verwendet werden soll, trifft das Projekt selber oder im Zweifelsfall das für das Projekt zuständige Fachreferat, nicht die IKI-ÖA.
- Bitte beachten Sie dabei, dass
  - o das Logo nicht verändert oder zweckentfremdet werden darf,
  - o die richtige Variante (Unterscheidung Zuwendungsempfänger und Auftragnehmer/Treuhänder; s. oben) eingesetzt wird,

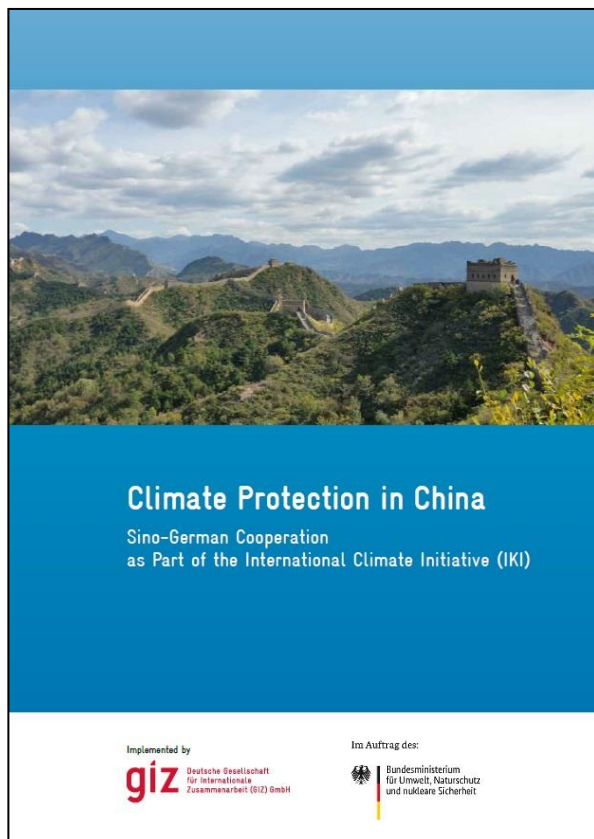
Im Auftrag des:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und nukleare Sicherheit

- die Vermaßung des Logos korrekt ist (normale Print- und Online-Medien 100 %, kleinere Anwendung 75 %, größere Formate wie z.B. Banner 125 %) und
- die Darstellung auf weißem Grund erfolgt.

### Beispiel Logoeinsatz



- Wenn das Projekt gemeinsam aus Mitteln von BMU und BMZ oder AA finanziert wird (Kooperationsvorhaben), dann wird nur das vom Bundesentwicklungsministerium (BMZ) und Auswrtigem Amt (AA) entwickelte einheitliche Logo der Zusammenarbeit (ELdZ) verwendet. Ebenfalls bei gemeinsamen Kommunikationsmaßnahmen mit BMZ- oder AA-Projekten oder der Deutschen Auslandsvertretung in einem Partnerland. In diesem Fall entfällt das BMU-Logo und es gelten die entsprechenden Designvorschriften des BMZ und AA.
- Verwenden Sie bitte nicht das Logo der Klimaschutzinitiative „Klimaschutz zahlt sich aus“. Das ist das Logo der Nationalen Klimaschutzinitiative und steht nicht für die IKI.
- In **Filmproduktionen** ber einzelne IKI-Projekte muss das korrekte BMU-Logo auf der CD/DVD, der Hlle und im Abspann zusammen mit dem Hinweis „Ein Projekt im Rahmen der Internationalen Klimaschutzinitiative“ verwendet werden.

Im Auftrag des:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und nukleare Sicherheit

### 3) Verweis auf die IKI-Webseite

- Wird das Projekt auf der Webseite einer Projektdurchführungsorganisation dargestellt oder hat es eine eigene Webseite, sollte an geeigneter Stelle auf die IKI-Webseite [www.international-climate-initiative.com](http://www.international-climate-initiative.com) verlinkt werden. Das fördert zum einen Vernetzung der IKI-Akteure untereinander und zum anderen die Sichtbarkeit der Initiative und der einzelnen Projekte.
- Informieren Sie das IKI Secretariat über Ihre Online-Darstellung des Projektes, damit ebenso eine Verlinkung von der IKI-Webseite auf Ihre Webseite veranlasst werden kann.
- Auch in Publikationen zum Projekt ist die Nennung der IKI-Webseite-Adresse wünschenswert.

### 4) Information über Kommunikationsmaßnahmen

- Bitte treten Sie vor Aufnahme der Aktivitäten im Partnerland mit der deutschen Auslandsvertretung in Verbindung und halten Sie im Verlauf des Projekts Kontakt. Prüfen Sie, ob es Anlässe gibt, das Projekt gemeinsam mit der deutschen Auslandsvertretung öffentlichkeitswirksam zu präsentieren. Dies gilt auch für die Fälle, in denen keine deutschen Durchführungsorganisationen beauftragt wurden.
- Bitte informieren Sie die IKI-Öffentlichkeitsarbeit über öffentlichkeitswirksame Neuigkeiten aus dem Projekt. In manchen Fällen werden diese für die Webseite oder für Twitter verwendet
  - o **Veranstaltungen** von öffentlichem Interesse (Konferenzen, Technische Seminare, Ausstellungen usw.)
  - o **Studien, Pressemitteilungen** und **Film-** sowie **Radiobeiträge** zu IKI-Projekten,
  - o relevante **Newsletter** und andere Publikationen, die Sie herausgeben.

Wenn Sie Fragen zur Öffentlichkeitsarbeit der IKI haben, wenden Sie sich bitte an:

#### IKI Secretariat

**Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH**

Köthener Straße 4

10963 Berlin, Germany

Email: [julia.hamacher@z-u-g.org](mailto:julia.hamacher@z-u-g.org)

or

[iki-secretariat@z-u-g.org](mailto:iki-secretariat@z-u-g.org)

Telefon: +49 30 700 181 831